



## **Örtliche Bauvorschriften (Satzung)**

### **über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages gem. § 42 Abs. 6 Landes- bauordnung (LBO) -Stellplatzablösebeträge - in der Stadt Blieskastel**

Der Rat der Stadt Blieskastel hat aufgrund des § 83 Abs. 1 Nr. 6 und des § 42 Abs. 6 der Bauordnung für das Saarland (Landesbauordnung - LBO) vom 10.11.1988 (Amtsblatt S. 1373). In Verbindung mit § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes - KSVG - Teil A - Gemeindeordnung - In der Neufassung vom 18.4.1989 (Amtsblatt 1989 S. 557 ff) mit Beschluss vom 19.12.1991 folgende Örtliche Bauvorschriften als Satzung erlassen:  
(Die in der Satzung enthaltenen DM-Beträge wurden im Verhältnis 1: 1,935583 in Euro um- gerechnet).

#### **§ 1**

Diese Satzung gilt für das Gebiet der Stadt Blieskastel mit allen Stadtteilen.

#### **§ 2**

Zur Berechnung der Stellplatzablösebeträge wird das Stadtgebiet in vier Gebietszonen eingeteilt.

Zone I	Stadtkern Blieskastel-Mitte (Abgrenzung siehe Übersichtsplan)
Zonell	Blieskastel-Mitte (ohne Stadtkern), Blk.-Mitte (Lautzkirchen) und Niederwürzbach
Zone III	Blieskastel-Mitte (Alschbach), Bierbach, Aßweiler, Biesingen, Blickweiler, Mimbach, Webenheim
Zone IV	Altheim, Ballweiler, Breidfurt, Brenschelbach, Böckweiler, Neualtheim, Wolfersheim

#### **§ 3**

- (1) Im Falle des Ablösens von Stellplätzen oder Garagen (§ 42 Abs. 6 LBO) erhebt die Stadt Blieskastel von den zur Herstellung verpflichteten einen Geldbetrag je Stellplatz, der 80 v. H. der durchschnittlichen Herstellungskosten der Parkeinrichtungen einschl. des Grunderwerbs In der jeweils festgelegten Zone der Stadt Blieskastel entspricht.
- (2) Der Geldbetrag, den die zur Herstellung von Stellplätzen oder Garagen Verpflichteten nach § 3 Abs. 1, in den Fällen des § 42 Abs. 6 LBO, an die Stadt Blieskastel zu zahlen haben, wird

- a) wenn die bauliche Anlage in der Gebietszone I errichtet wird, auf 6.135,50 €
  - b) wenn die bauliche Anlage in der Gebietszone II errichtet wird, auf 3.221,14 €
  - c) wenn die bauliche Anlage in der Gebietszone III errichtet wird, auf 2.863,23 €
  - d) wenn die bauliche Anlage in der Gebietszone IV errichtet wird, auf 2.556,46 €  
je Stellplatz festgesetzt.
- (3) Der festgesetzte Ablösebetrag ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück oder auf dem Erbbaurecht des Verpflichteten.

#### **§ 4**

Die Stadt Blieskastel verwendet den Geldbetrag zur Herstellung zusätzlicher, der allgemeinen Nutzung zur Verfügung stehender Parkeinrichtungen (§ 42 Abs. 6 LBO).

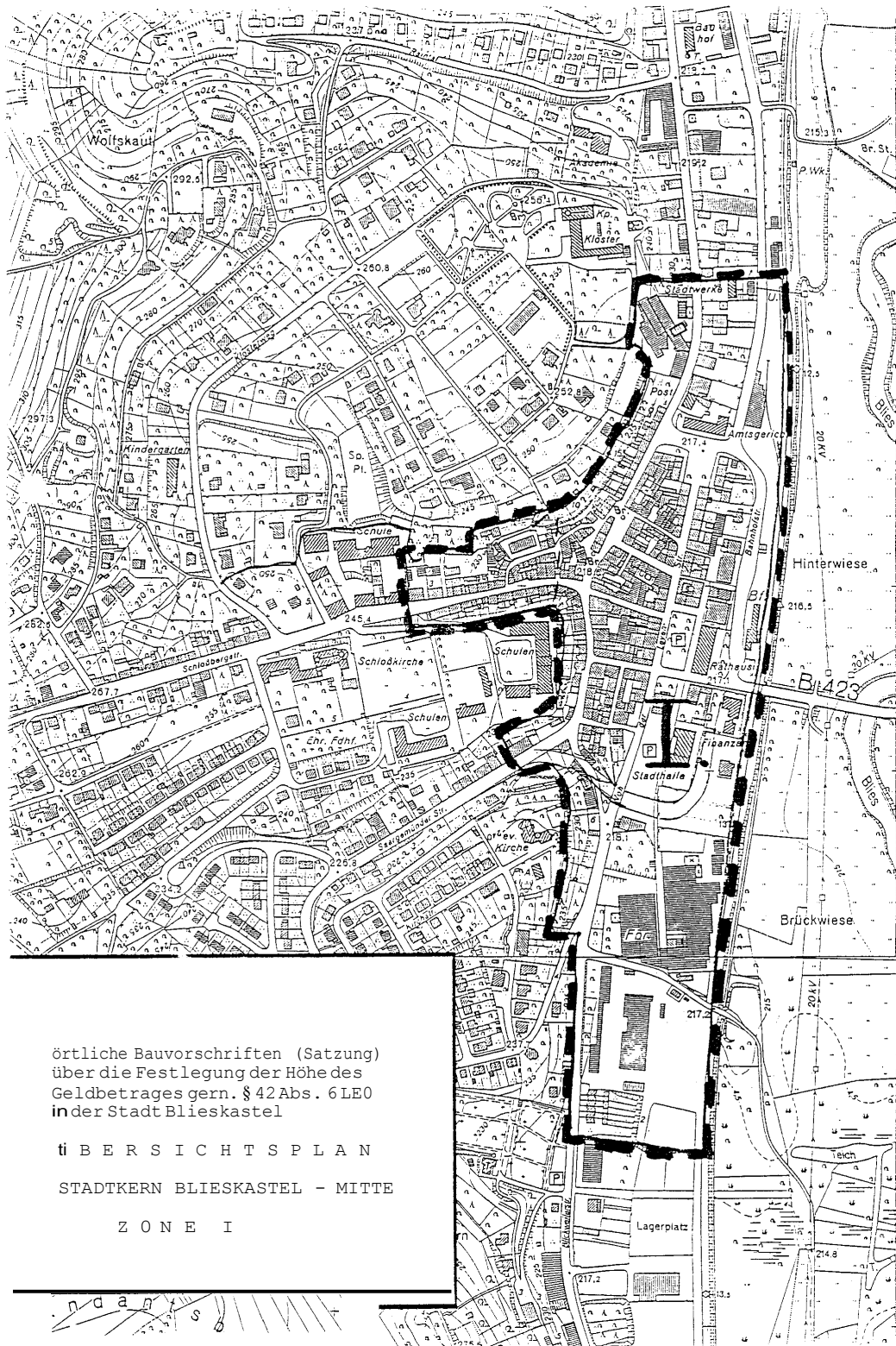
#### **§ 5**

Die Satzung tritt einen Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes in Kraft. Gleichzeitig tritt die im Amtsblatt Nr. 65 vom 29.12.1989 bzw. Nr. 9 vom 15.2.1990 veröffentlichte Satzung außer Kraft.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 12 Abs. 5 KSVG, Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des KSVG oder aufgrund des KSVG zustandegekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustandegekommen gelten.

Blieskastel, 17.1.1992

Dr. Moschel, Bürgermeister



örtliche Bauvorschriften (Satzung)  
über die Festlegung der Höhe des  
Geldbetrages gem. § 42 Abs. 6 LEO  
in der Stadt Blieskastel

**Ü B E R S I C H T S P L A N**  
**STADTKERN BLIESKASTEL - MITTE**  
**Z O N E I**